

F. Zweifelhafte Kompositionen.

1. Die brünlein, die da fließen.

Die brün-lein, die da flie - - - ssen, die sol, die
 Die brün-lein, die da flie - - - ssen, die sol man trin - cken, die brün-lein, die da
 Die brün - lein, die da flie - - - ssen, die

sol man trin - - - cken, vnd wer ein ste - - - ten
 flie-ssen, die sol man trin - - - cken, vnd wer ein ste-ten bu-len hat, der sol im win - -
 sol man trin - - - cken, vnd wer ein ste-ten bu - len hat, der

bu-len hat, der sol im win - - cken, ja win - - cken mit den au - - - gen vnd
 - - - cken, der sol im win - cken, ja win - - cken mit den au - gen vnd tret -
 sol im win - - - cken, ja win - - cken mit den au - - -

tret-ten auff den fus; es ist ein her - - ter or - - den,
 - - - - - ten auff den fus; es ist ein her - - ter or - - den,
 gen vnd tret - ten auff den fus; es ist ein her - - ter or - - -

der sei - - - nen bu - - - len mei - - - den, mei - - - den mus.
 der sei-nen bu - - - len, der sei-nen bu-len, der sei-nen bu-len mei - - - den mus.
 den, der sei - - - - - nen bu - - - - - len mei - - - den mus.

2^a Kein ding auff erd.

127

5

Kein ding auff erd, keinding auff erd mich frew - en thut für
 Du gibstmeim hertz, du gibst mein hertz vil freud vnd mut, glaub

Kein ding auff erd, keinding auff erd mich frew - en thut für
 Du gibstmeim hertz, du gibst mein hertz vil freud vnd mut, glaub

Kein ding auff erd, keinding auff erd mich frew - en thut für
 Du gibstmeim hertz, du gibst mein hertz vil freud vnd mut, glaub

10

dich al - lein, mein her - - - tzig's ein. 1. 2. 15
 das ich dich mit trew - - - en mein. Da - rumb hab ich

dich al - lein, mein hertz, mein her - tzig's ein
 das ich dich mit trew, mit trew - en mein. Da - rumb hab ich gantz willig -

dich al - lein, mein mit her - tzig's ein.
 das ich dich mit trew - en mein. Da - rumb hab ich gantz

dich al - lein, mein her - - - tzig's ein.
 das ich dich mit trew - - - en mein. Da - - - rumb hab ich gantz

20 25

gantz wil - - lig - - klich er - ge - - ben mich in dei - - - ne hend. Halt

klich, gantz wil - lig - klich er - ge - - ben mich in dei - - - ne hend. Halt

wil - - - lig - klich er - ge - - ben mich in dei - ne hend.

wil - - - lig - - klich er - ge - - ben mich, er - ge - - ben mich in dei - ne hend. Halt

30

fest an mir wie ich an dir, dein vn - uer - kert biss an mein end.

fest an mir, halt fest an mir wie ich an dir, dein vn - uer - kert biss an mein end.

Halt fest an mir wie ich an dir, dein vn - uer - kert biss an mein end.

fest an mir, halt fest an mir wie ich an dir, dein vn - uer - kert biss an mein end.

2. Bedenck, wie dir mein junges hertz mit rechter trew ist vnterthan. Ker dich, schönss lieb, herwiderwertz, ehe ich werd aller freuden on. Wann mich kein zeit on dich erfreut ferr nach vnd weit, biss thus erkenst. Hilff, glück, das ich bleib ewigklich dein vnuerkert biss an mein end.

3. Richt dich darnach vnd zweiffel nicht, ich will von dir nit scheidn ab. Schaff das mein krancks hertz nit zerbrich, ich bleib der dein biss in mein grab. Dasselb ermiss, mein nit vergiss. Du bist auch gwiss, das ich nit wend gantz fromm vnd frey, sey wo ich sey, dein vnuerkert biss an mein end.

2^b Kain dingg auf erd.

5
Kain dingg auf erd mich frew - en thuet fur
Du gibst meim hertz vill frewd vnd muet. Glaub.

Kain dingg auf erd mich frew - en thuet fur dich
Du gibst meim hertz vill frewd vnd muet. Glaub, (das) al-lain, hertz-ai-
ich dich in trew - en

Kain dingg auf erd mich frew - en thuet
Du gibst meim hertz vill frewd vnd muet.

Kain dingg auf erd mich frew - en thuet fur dich
Du gibst meim hertz vill frewd vnd muet. Glaub, das

10
dich (das) al - lain, hertz-ai - - nigs ain;
ich dich in trew - - en ain; main! Der

- - nigs ain, für dich al - lain, hertz-ai-nigs ain;
- en main, glaub, das ich dich in trew - - en main! Der halb

fur dich al - lain, hertz - ai - - nigs ain;
Glaub, das ich dich in trew - - en main! Der halb hab

al - lain, fur dich al - lain, hertzai - - nigs ain;
ich dich in trewen main, in trew - - en main! Der halb hab

20
halb hab ich ganntz wil - lig - klich er - ge - ben mich in dein - ne henndt. Hallt
halb hab ich ganntz willig - klich er - ge - ben mich in dein - ne henndt. Hallt vesst

ich ganntz wil - lig - klich er - ge - ben mich in deine henndt. Hallt

25
vesst an mir, hallt vesst an mir, wie ich an dir, dein vn - uer - khert pis auff mein enndt.
an mir, hallt vesst an mir, wie ich an dir, dein vn - uer - khert pis auff mein enndt.

Hallt vesst an mir, wie ich an dir, dein vnuerkhert pis auff mein enndt

vesst an mir, hallt vesst an mir, wie ich an dir, dein vn-uer- khert, dein vn-uerkhert pis auff mein enndt

2. Bedenkh, wie dier mein furiges hertz
mit rechter trew ist vndterthan!
Kher dich, schons lieb, herwiderwertz,
ee ich werd aller frewden an!
Wann mich khain zeit an dich erfrewdt
verr nach vnd weit, pis tus erkennndt.
Hillf glück, das ich pleib ewigglich
dein vnuerkhert pis auf mein enndt!

3. Richt dich darnach vnd zweifel nicht,
ich will von dier nit schaiden ab.
Schaf das mein krankhes hertz nit zerpricht,
wan ich pleib dein pis in mein grab.
Dasselb ermiss, mein nit vergiss;
dw pist auch gwiss, das ich nit wenndt
gantz frum vnd frey, sey wo ich sey,
dein vnuerkhert pis auf mein enndt.

3. Vergangen ist mir glück vnd heyl.

Ver - gan - gen ist mir glück vnd heyl vnd
 Ver - gan - gen ist mir glück vnd heyl vnd al - le freud uff
 Ver - gan - gen ist mir glück vnd heyl vnd
 Ver - gan - gen ist mir glück vnd heyl vnd al - - le

al - - le freud uff er - - den. El - lend bin ich
 er - - - - den, uff er - den. El - lend bin ich
 al - - le freud uff er - - - - den. El - - -
 freud uff er - - - - den. El -

ver - las - - - - sen gar, nit mag mir bös - sers
 ver - las - - - - sen gar, nit mag mir bös - sers wer - - -
 lend bin ich ver - las - - - - sen gar, nit mag mir bös - sers
 - - lend bin ich ver - las - - - - sen gar, mir mag nit bös - sers wer - -

wer - - - - den. Bis in den todt lid ich gros -
 den, wer - - - - den. Bis in den todt lid ich
 wer - - - - den. Bis in den todt lid ich gros -
 - - - - den. Bis in den todt lid grosse

30 (#)

se not. Wann ich da - - - ran thun syn - - -

gros - se not. Wann ich da - - - ran thun syn - - -

se not. Wann ich da - - - ran thun syn - - -

not. Wann ich da - - - - - - - - - ran thun syn - - -

35 40

nen, so bschicht mir ach. O we der sach! Mues ich michs

nen, so bschicht mir ach. O we der sach! Mues ich michs

nen, so bschicht mir ach. O we der sach!

nen, so bschicht mir ach. O we der sach!

45 (#)

glücks ver - zi - - - - hen, gros leid

glücks ver - zi - - - - hen, gros leid

Mues ich michs glücks ver - zi - - - - hen,

Mues ich michs glücks ver - zi - - - - hen, ver - zi - - - -

50 (#)

würdt mir be - sche - - - - hen, be - sche - - - - hen.

würdt mir be - sche - - - - hen, be - sche - - - - hen.

gros leid würdt mir be - sche - - - - hen.

hen, gros leid würdt mir be - sche - - - - hen, be - sche - - - - hen.

2. Erbarmen thun ich mich so hart,
wan ich daran thun sinnen;
ich sitz oft bi gueter gsellschaft
am tisch vnd denkh gar wyt von hinnen.
Das schaft alleyn das unglückh mein;
ein jeder ze Ritter an mir will werden,
sorgt mäncher für mich. Lugt er für sich,
het selber mit im zeschaffen,
dan mein geheften nachzugaffen.

3. Darumb umb hilf ich rief, mein hochster Gott.
Erhör mein sentlichs klagen,
ach Glückh, vnd send mir die bottschaft schier!
Ich muss sunst vor leydt verzagen.
Mein trurigs hertz das lidt grossen schmerz,
wie soll ichs schier vberwinden,
es dunckht mich schier, die welt mit mir
well zanckhen vmb das Glückhe.
Das spür ich oft vnd dickhe.

Secunda pars.

5

Be - clag dich nit so her - - tzig - klich! Din vind mues zschan - den wer - -

Be - clag dich nit so her - - tzig - klich! Din vind mues zschan - den wer - -

Be - clag dich nit so her - - tzig - klich! Din vind mues zschan - den wer - -

Be - clag dich nit so her - tzig - klich! Din vind mues zschan - den wer - -

10 15

den, vff glou - ben ich dir das ver - - sprich. Wo er kumbt hin vff

den, vff glouben ich dir das ver - sprich. Wo er hin kumbt vff er - -

den, vff glou - ben ich dir das ver - sprich. Wo er kumbt hin vff er - -

- - den, vff glou - ben ich dir das ver - sprich. Wo er hin kumbt vff

20 25

er - den, er ist verschreyt so wit vnd breyt mit si - - ner gsell - -

- - den, er ist ver - - schreyt so wit vnd breyt mit si - ner gsell - schaft

- - den, er ist ver - schreyt so wit vnd breyt mit si - ner gsell - schaft

er - - den, er ist ver - schreyt, er ist ver - schreyt so wit vnd breyt mit si - ner gsell - schaft

30 35

schaft al - - - len, mues - sent die grünt zer - fal - - len, zer - fal - - len.

al - - - len, mues - sent die grünt zer - fal - - - len, zer - fal - - len.

al - - - len, muessent die grünt zer - fal - - - len.

al - - - len, muessent die grünt zer - fal - - - len, zer - fal - - - len.

2. Drum biss getrost inn Eewigkeit!
Din glaub wurt dich behalten.
Es giltt alls glich, was man doch seyt,
das Glückh soll fürter walten
wie noch bis här. Redt ich für war,
hats dich noch nie verlassen.
Des danckh Gott vber dmassen!

3. Man sicht ietz wol, wa es uss gadt.
Falsch redenn sindt zergangen,
das Glückh ietz gwaltig oben stat.
Darum soll niemandts verlangenn,
es werdt geschent all, die einwendt
Vnnglückh bringen mit schmerzten;
das wunst S. B. von herten.

4. Pouer me mischin dolente.

Altus.

Tenor.

Bassus.

Po - uer me mischin do - len - te, po - uer me mi - schin do -

Po - uer me mi - schin do - len - te, po - uer me mi - schin do -

Po - uer me mischin do - len - te, po - uer me mi - schin do -

Po - uer me mischin do - len - te, po - uer me mi - schin do -

len - te Che per trop - po a - ma - re al - trui Non so piu quel che gia

len - te Che per trop - po a - ma - re al - trui Non so piu quel che gia

len - te Che per trop - po a - ma - re al - trui Non so piu quel che gia

len - te Che per trop - po a - ma - re al - trui Non so piu quel che gia

fu - i, quel che gia fu - i Et gran do - glia el mio cor sen - te.

fu - i, quel che gia fu - i Et gran do - glia gran do - glia el mio cor sen - te.

fu - i, quel che gia fu - i Et gran do - glia el mio cor sen - te.

fu - i, quel che gia fu - i Et gran do - glia el mio cor sen - te.

5. Se io te o dato l'anima e'l core.

Altus.

Tenor.

Bassus.

Musical score system 1, measures 10-15. The system consists of four staves (treble and bass clefs). Measure 10 is marked with '10' above the first staff. Measure 15 is marked with '15' above the first staff. The music features various rhythmic patterns and melodic lines across the staves.

Musical score system 2, measures 20-30. The system consists of four staves. Measure 20 is marked with '20' above the first staff. Measure 25 is marked with '25' above the first staff. Measure 30 is marked with '30' above the first staff. A double bar line is present at the end of measure 20. A sharp sign (#) is above measure 20, and a flat sign (b) is above measure 25. A question mark (?) is above measure 28.

6.

Musical score system 3, measures 1-5. The system consists of four staves. Measure 1 is marked with '1' above the first staff. Measure 5 is marked with '5' above the first staff. The music features various rhythmic patterns and melodic lines across the staves.

Musical score system 4, measures 10-15. The system consists of four staves. Measure 10 is marked with '10' above the first staff. Measure 15 is marked with '15' above the first staff. The music features various rhythmic patterns and melodic lines across the staves.

Musical score system 5, measures 20-25. The system consists of four staves. Measure 20 is marked with '20' above the first staff. Measure 25 is marked with '25' above the first staff. The music features various rhythmic patterns and melodic lines across the staves.

7. Fortuna desperata in mi.

The image displays a musical score for the piece "7. Fortuna desperata in mi." The score is written for three staves: a treble clef staff (top), a middle staff with a C-clef (alto clef), and a bass clef staff (bottom). The music is in 3/4 time and features a key signature of one sharp (F#). The score is divided into six systems, each containing three staves. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, and 60 are indicated at the beginning of their respective systems. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and phrasing slurs. The piece concludes with a double bar line at the end of the sixth system.